

**Berufliche Perspektiven junger Geflüchteter,  
Kommunale Koordinierung und Lokale  
Verantwortungsgemeinschaften: eine  
Zwischensichtung**

**10.-11.03.2016, Stuttgart**

**Arbeitsgruppe 5:**

*Lebenslagen, Interessen und Fähigkeiten junger Flüchtlinge:  
wer kann was? Potenziale erschließen und Ressourcen stärken*

**Eine kurze Einführung**

Günter Buck , BAG EJSA

---

## „Lebenslagen“?

Expertise: „Was wir über Flüchtlinge (nicht) wissen“ (SVR, 26.01.2016)

**Potentiale und Ressourcen:** ein wichtiges **politisches** Thema, z.B.

**CDU-Papier:** Fördern und Fordern. Eckpunkte ... vom 16.02.2016

**BiBB-**Präsident, Prof. Dr. Friedrich Hubert Esser - in BWP 1/2016

**NRW:** Erklärung zur Konferenz „Chancen zur Integration von Flüchtlingen in Arbeit und Ausbildung aktiv nutzen“ am 14.12.2015

**RPF:** „Ovaler Tisch“; Chancengarantie für Ausbildung j. Flüchtlinge... (16.02.2016)  
MP „Integrationskette“ u.a. Kompetenzerfassung in 2 EA; Beschäftigungspilot

**Bayern:** Vereinbarung „Integration durch Ausbildung und Arbeit“ (13.10.2015)

**EU-Ratsempfehlung** (20.12.2012); Regelungen zur Validierung des non-formalen und informellen Lernens (NFIL) bis 2018 einführen

## was wissen wir zur Zeit diesbezüglich?

### **Formale Qualifikationen** / sog. Qualifikationsstruktur – schul. und beruflich

- **IAB- Bericht:** "Flüchtlingen und anderen Migranten auf dem Arbeitsmarkt,, (9/2015)
- **BAMF-Umfrage** unter 100.000 Flüchtlingen (2014 nach Deutschland eingereist)
- **Evaluation des "ESF-Bundesprogramms** Umfrage unter rd. 20.000 TN von 2012

-> das ist empirisch gesichert nicht viel...

### **Non formale Qualifikationen** -> noch weniger empirisch

Und **Informelles** -> nur Vermutungen... viel Überlebensfähigkeiten ...

## wie kommt man zu verlässlichen Antworten?

Allgemein: die sog. **Kompetenzerfassung** (-feststellung; Validierung)  
und die Frage der **Instrumente** -> z.Zt. großer „Wildwuchs“....

was „wir“ schon haben bzgl. Kompetenzen: **3 Arten von Verfahren**

**1. simulations- bzw. handlungsorientierte Verfahren**

Standardisierte (K. messen) und Teilstandardisierte (K. verstehen) Ansätze

**2. Verfahren der Selbst- und Fremdbeschreibung / Testverfahren**

**3. biografieorientierte Verfahren**

**Und** eine vielfältige (unüberschaubare) „**Passlandschaft**“

bzgl. Flüchtlinge: zwei Pole der Meinungen zur Frage:  
was soll erfasst werden? welchen Methoden/Instrumente sind dafür geeignet?

**Konkret: was passiert z. Zt. so zu diesem Thema**

**Bundesagentur für Arbeit**

in der der BA-Zentrale extra eine AG „Kompetenzfeststellung“: viele Aktivitäten...

**s. Rheinland Pfalz**

In 2 EA u.a.: Kompetenzerfassung in Einzelberatungen; ab 2016: Beschäftigungspilot

## s. NRW

REZ-Ausschreibung: Förderzentrum für Flüchtlinge (Maßnahmen zur Heranführung...)

**BMBF-Projekt „Prototyping Transfer“** (mit 6 Kammern, IHK/HwK):

Kompetenzen mit Qualifikationsanalysen nachweisen. *Laufzeit 2015 bis 2017*

**BMBF-Pilotinitiative „ValiKom“** (DIHK und ZDH; 8 Leitkammern)

Gemeinsames Verfahren (und Instrumente) zur Feststellung und Bestätigung berufsrelevanter Kompetenzen  
*Ab 2016, Laufzeit 3 Jahre*

**Forschungsprojekt** des SVR und der Robert Bosch Stiftung, ab 2016

zu Lebenslagen von Flüchtlingen in Deutschland

**Bertelsmann-Stiftung** (2015): Potenziale erkennen – Kompetenzen sichtbar

machen... -> 4 Instrumente im Blick; Bildkarten

**DJI: „Kompetenzbilanz für Migrant/inn/en“** (bereits 2003 entwickelt).

biografie- sowie umfassend ressourcenorientiertes Verfahren; Ergebnis: Portfolio